

Leben in der Migrationsgesellschaft

Arrival City

Vortrag

Offenbach am Main hat den höchsten Anteil von Ausländern in Deutschland und rechnet man all die Einwohner/innen mit hinzu, die familiäre Wurzeln (auch) im Ausland haben, stellen die Zuwanderer/innen und ihre Familien die Mehrheit der Stadtbevölkerung. Bemerkenswert ist, dass die Stadt die Herausforderung der Integration von Zuwanderern aus über 150 Nationen ohne viel Aufhebens und erfolgreich meistert. Wie wirkt sich dies auf das Zusammenleben aus? Welche Anforderungen stellt eine hohe Neuzuwanderung an die Stadtplanung? Welche Angebote können die Integration unterstützen? Diese Fragen werden im Vortrag thematisiert.

Di A 105

Prof. Dr. Kai Vöckler, HfG Offenbach
Dietzenbach, vhs, Wilh.-Leuschner-Str. 33
Fr, 01.03.2019, ab 19:00 Uhr

"Von der Drachenläuferin zur Unternehmerin"

Lesung und Gespräch

Als 20-jährige musste Nadia Qani Afghanistan aus politischen Gründen verlassen. Heute ist sie eine erfolgreiche Unternehmerin.

Bei der Veranstaltung erzählt sie von ihrem Lebensweg und berichtet über die Herausforderungen als Gründerin eines kultursensiblen Pflegedienstes, in der sie sich als Frau mit Migrationsgeschichte behaupten musste. Das soziale Engagement für Frauen, insbesondere für Migrantinnen, ist ihr eine Herzensangelegenheit. Ihre Lebensgeschichte zeigt, wie Integration gelingen kann und macht Mut, es ihr gleichzutun.

Di A 106

Nadia Qani, Unternehmerin und Autorin
Dietzenbach, vhs, Wilh.-Leuschner-Str. 33
Fr, 29.03.2019, ab 19:00 Uhr

Partizipation von Migrant_innen in Politik und Gesellschaft

Vortrag

Wie steht es um die politische Teilhabechance von Menschen mit Migrationshintergrund? Ein kurzer Blick auf die politische Landschaft lässt zwar eine Öffnung zu Vielfalt erkennen, doch in Wissenschaft und Politik wird zunehmend eine Unterrepräsentation dieser Personengruppe in Kommunalparlamenten, Landtagen und Bundestag konstatiert, was eine schwerwiegende Repräsentationslücke darstellt.

Im Vortrag werden bestehende Chancen, Hürden und Barrieren beleuchtet, die sich für Frauen und Männer mit Migrationshintergrund insbesondere im kommunalpolitischen Feld stellen.

Di A 107

Nina Hossain, Soziologin M.A.,
wissenschaftliche Mitarbeiterin Univ.
Marburg
Dietzenbach, vhs, Wilh.-Leuschner-Str. 33
Di, 02.04.2019, ab 19:00 Uhr

Die Vorträge sind gebührenfrei.
Wenn möglich, bitte vorab (telefonisch) anmelden.

